



Fachhochschule Albstadt-Sigmaringen
Hochschule für Technik und Wirtschaft
University of Applied Sciences
Technik-, Wissenschafts- und Wirtschaftsethik

Einladung zum Vortrag in Albstadt

Freitag, den 23. Mai 2003 9:45
MAB-Gebäude Raum 004

Prof. Dr. Reinhard Haupt
Lehrstuhl für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre und
Produktion/Industriebetriebslehre
der Friedrich-Schiller-Universität Jena

Gewissen oder gerissen?

Ethik- und Erfolgskrise im Wirtschaftsleben

Die Erfolgskrise unseres Wirtschaftssystems ist allgegenwärtig: eine anhaltend hohe Arbeitslosigkeit, unaufhaltsam wachsende Insolvenzzahlen, die bedrohliche Zukunft der Rentenversicherung, die Kostenexplosion im Gesundheitswesen, die öffentliche Verschuldung – dies sind einige unübersehbare Symptome einer Wirtschaftskrise in Deutschland.

Zu einem guten Teil sind harte, ökonomische Standortfaktoren, z. B. die Lohnzusatzkosten, die Abgabenbelastung oder die administrative Bürokratisierung, für diese wirtschaftliche Schieflage verantwortlich. Aber darüber hinaus haben möglicherweise auch weiche, außerökonomische Ursachen, z. B. veränderte Einstellungen, Werte und Maßstäbe, zu kritischen Wirtschaftsentwicklungen beigetragen: Nicht nur Preise und Kosten, Renditechancen und Ertragserwartungen, sondern auch Haltungen und Denkweisen, Prioritäten und Prinzipien schlagen sich in wirtschaftlichen Ergebnissen nieder.

Der Vortrag geht damit der Frage nach: Hat ein Werteverfall den Wirtschaftsverfall beschleunigt, und hat eine Ethikkrisis die Erfolgskrise verschärft? Ein christlicher Wertekompaß, der in der Vergangenheit einmal prägenden Einfluß hatte und die wirtschaftliche Stabilität in Deutschland gesichert hat, würde auch in Zukunft eine Ethikerneuerung und eine Erfolgssicherung unterstützen. Daher heißt die unumgängliche Alternative heute: „Gewissen“ oder „gerissen“?

gez. Prof. Dr. A. Wolff, Ethikbeauftragter